

## **PRESSEMITTEILUNG**

Dienstag, 18. August 2020

### **Auszeichnung TOP 100 Preisverleihung an sächsisches Unternehmen**

Die TOP 100 Auszeichnung brachte am Dienstag, den 18.08.2020, hohen Besuch zu thyssenkrupp Carbon Components (tkCC) nach Kesselsdorf bei Dresden: Sachsens Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig sowie Prof. Dr. Werner Hufenbach von der Technischen Universität Dresden gratulierten dem Unternehmen heute persönlich.

Die thyssenkrupp Carbon Components GmbH produziert Produkte für den Leichtbau. Die geflochtenen Carbonfelgen sind ein Produkt, welches sowohl den Carbon- als auch den Felgenmarkt revolutioniert hat. Die Herstellungsweise ist patentiert und wurde von Geschäftsführer Herrn Dr. Jens Werner während seiner Zeit an der TU Dresden selbst entwickelt. Durch die Flechttechnologie auf der größten Radialflechtanlage der Welt ist es dem sächsischen Unternehmen möglich, eine größere Menge des Wertstoffs Carbon zu verarbeiten als bisher üblich.

Der Carbonspezialist bedient damit Premiumhersteller wie Porsche und BMW, welche die Carbonfelgen für Auto oder Motorrad für ihre Aushängeprodukte verwenden. Weitere innovative Produkte fokussieren den Fahrradmarkt, im speziellen den E-Bike Sektor. Zusätzlich stellt thyssenkrupp Carbon Components Bewehrungsstäbe für Carbonbeton her, welche aktuell in einem Pilotprojekt in Dresden getestet und verbaut werden.

„Vom Universitäts-Start-up zum weltweit erfolgreichen Automotive-Lieferanten – das ist eine beeindruckende Leistung. tkCC setzt im Leichtbau Meilensteine“, betonte Staatsminister Martin Dulig bei einem Unternehmensrundgang und sagte weiter: „Die Hightech-Branche Leichtbau hat großes Potenzial für Wertschöpfung, Beschäftigung und Klimaschutz – sie stärkt den Technologie- und Industriestandort Sachsen! tkCC knüpft an die lange Tradition der Werkstoffentwicklung im Freistaat an und ist als Carbonspezialist ein Beispiel für die Innovationskraft dieser Hightech-Branche. Am Joint-Venture des Leichtbau-Zentrums Sachsen (LZS) mit dem Konzern thyssenkrupp zeigt sich die Stärke der Verbindung von Forschungs- und Wirtschafts-Knowhow. Der Werkstoff Carbon macht Fahrzeuge

thyssenkrupp Carbon Components GmbH • Frankenring 1 • 01723 Kesselsdorf

leichter und damit effizienter. Auch im Baugewerbe zeichnen sich Vorteile ab: Bewehrungsstäbe aus Carbon rosten nicht und müssen nicht mehr ersetzt werden. Mit der Schwerpunktsetzung auf nichtmetallische Leichtbauwerkstoffe wie Kohlenstofffasern haben die Mitarbeiter von tkCC also eine Sprunginnovation für Forschung, Lehre und Industrie erreicht. Ich wünsche den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg!“

Das TOP 100-Siegel wird seit 1993 von compamedia vergeben und zeichnet besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge aus. In dem wissenschaftlichen Auswahlverfahren mit rund 120 Prüfkriterien beeindruckte das Unternehmen in der Größenklasse B (51 bis 200 Mitarbeiter) über alle Bewertungskategorien hinweg. Mit überdurchschnittlichen Werten erreichte thyssenkrupp Carbon Components den zweiten Platz.

Geschäftsführer Dr. Jens Werner: „Innovationen sind unser Kerngeschäft und die Carbonfelgen für Motorräder sind die einzigen mit weltweiter Straßenzulassung. Auch die weiteren Produkte in unserem Portfolio sind ausgesprochen innovativ, wobei neue Ideen bei uns immer willkommen sind. Wir freuen uns über den Zuspruch aus der sächsischen Politik und Wirtschaft und schauen optimistisch in die Zukunft, da weitere neue und höchstinteressante Projekte anstehen.“

*Die thyssenkrupp Carbon Components GmbH entwickelt und produziert Carbonfelgen für Automobil- und Motorradhersteller (OEMs) und beliefert Endkunden im Motorradbereich. Das Unternehmen in Kesselsdorf nahe Dresden wurde 2012 gegründet.*

*Alle Carbonfelgen aus dem Hause thyssenkrupp Carbon Components werden hochautomatisiert mittels einer patentierten Flechttechnologie auf der größten Radialflechtanlage der Welt gefertigt und erfüllen dadurch höchste Qualitätsanforderungen bei gleichzeitig ultimativem Leichtbau.*



**Bild 1: Besuch Minister Dulig Flechtanlage tkCC.jpg**

Bildunterschrift: Staatsminister Dulig und Prof. Dr. Hufenbach gratulierten Geschäftsführer Dr. Jens Werner zur TOP 100 Auszeichnung



**Bild 2: Besuch Minister Dulig Flechtanlage tkCC.jpg**

Bildunterschrift: Sächs. Wirtschafts- und Arbeitsminister Dulig, Geschäftsführer Dr. Werner und Prof. Dr. Hufenbach vor der Radialflechtanlage



thyssenkrupp

thyssenkrupp Carbon Components GmbH • Frankenring 1 • 01723 Kesselsdorf

**Bildquelle: thyssenkrupp Carbon Components GmbH**

Kontaktdaten:

Nicole Ritter/Tessa Rothe

Telefon: 0351 32039 530

E-Mail: [marketing-carbon-components@thyssenkrupp.com](mailto:marketing-carbon-components@thyssenkrupp.com)